

**Liebe Nachbarn,**

**31.7.2016**

das Grundstück Hagendeel 60, ist trotz offenem Ausgang des schwebenden Verfahrens wegen der Wasserprobleme, in aller Eile aufgeschüttet worden. Man hat "vollendete Tatsachen" geschaffen.

Die Aufschüttung auf 8,20m üNN ist durchgeführt.

Es hat rund 600 LKW-Ladungen (Muldenkipper) Füllsand benötigt, um die 16.000 m<sup>2</sup> auf 70 - 90 cm aufzufüllen. Das entspricht einem Gesamtgewicht von rund 16.000 to , entsprechend also 100 to auf eine Fläche von 100 m<sup>2</sup>.

Geologen haben bestätigt, dass diese Oberflächenbelastung, das bei 7m üNN anstehende Grundwasser verdrängt und es an anderer, näherer Umgebung zum Anstieg kommen kann.

Es wurde mitgeteilt, dass nahe Grundstücksbesitzer **neuerdings** über Wasser in Keller und Garage klagen, wo vorher keins war.

Wenn also geologisch diese Möglichkeiten bestehen, dass an anderer Stelle das Grundwasser ansteigt und es zu möglichen Problemen am Haus/Garten führt, sollte jeder Betroffene das melden. Dazu machen wir Sie aufmerksam und würden Sie darum Bitten, uns eine Rückmeldung zu Ihren neuen Erkenntnissen zu geben.

Der ohnehin hohe Grundwasserstand in der Gegend darf nicht durch rücksichtslose Aufschüttung durch die Stadt weiter verschlechtert werden und zu großen dauerhaften Nachteilen, womöglich zu Schäden an den Häusern in der Nachbarschaft führen.

Die Nachteile und Schäden der Nachbarn sind jedoch von vornherein von der Haftung ausgeschlossen. Es sind keine Schadensersatzklagen möglich !

Hier wird hochwassersicheres Bauland erstellt, ohne Rücksicht auf die Nachbarschaft. Auf zukunftsichere und nachhaltige Kompromissvorschläge will sich die Stadt aber einfach nicht einlassen. Eine Bürgerbeteiligung soll nicht stattfinden. Wir Bürger haben hier sehr wenig Rechte.

Nebensächlich aber auch wichtig: Ca. 600 Personen sollen dort angesiedelt werden auf städtische Kosten.

Sollten Sie zum **Thema Wasser** betroffen sein, senden Sie uns bitte eine Information an:

**Uve Klenk | Wehmerweg 8 | 22529 HH oder per Email an [uvekl@web.de](mailto:uvekl@web.de)**

Vorteilhaft wäre eine kurze Beschreibung der Probleme.

Einzelne Beschwerden werden hier nichts bewirken, sondern nur die gesammelten schriftlichen Meldungen und die Beschreibung neuen Vorkommnisse.

Vorschlag: **Ich/wir habe/n neuerdings Grundwasserprobleme in Keller, Garage und tiefer liegenden Gebäudeteilen.**

**Wir vermuten Zusammenhänge mit der Aufschüttung Hagendeel 60 und bitten um Überprüfung und Nachricht.**